

Guten Tag Herr Nemitz, bitte leiten Sie folgende Anfrage an den Oberbürgermeister weiter:

Im Schelfpark befinden sich mehrere Grabmale.

Unter anderem der Grabstein für Ludwig Willebrand (verwittert, Schrift teilweise nicht mehr lesbar)

Ludwig Willebrand, Bauconducteur, geb. d. 18. August 1821, gest. d. 23. Juli 1853.

1. Weswegen und seit wann ist das Grabmal mit Bauzäunen umzäunt?
 2. Wie bewertet die Stadt, die untere Denkmalschutzbehörde den Zustand?
 3. Wie und wann wird das Grabmal saniert?
- Wann wird der denkmalgerechte Zustand hergestellt?
4. Wie ist das weitere Verfahren?

Mit besten Grüßen
Stephan Martini



Der Oberbürgermeister
Dezernat III
Fachdienst Bauen und Denkmalpflege

Mitglied der Stadtvertretung
Herrn Stephan Martini

Hausanschrift: Am Packhof 2-6 • 19053 Schwerin
Zimmer: 1.044
Telefon: 0385 545-2562
Fax: 0385 545-2519
E-Mail: ascheidung@schwerin.de

Ihre Nachricht vom/Ihr Zeichen
19.02.2022

Unsere Nachricht vom/Unser Zeichen

Ansprechpartner/in
Frau Scheidung

Datum
11.03.2022

Grabmal im Schelfpark

Sehr geehrter Herr Martini,

Ihre Fragen vom 19.02.2022 möchte ich gern wie folgt beantworten.

Im Schelfpark befinden sich mehrere Grabmale, unter anderem der Grabstein für Ludwig Willebrand mit der Aufschrift: Ludwig Willebrand, Bauconducteur, geb. d. 18. August 1821, gest. d. 23. Juli 1853.

Ihre Frage Nr. 1: Weswegen und seit wann ist das Grabmal mit Bauzäunen umzäunt?

Der Grabstein für Ludwig Willebrand ist seit mehr als einem Jahr zum Schutz vor weiteren Schäden und von Besucherinnen und Besuchern eingezäunt.

Ihre Frage Nr. 2: Wie bewertet die Stadt, die untere Denkmalschutzbehörde den Zustand?

Zwei Grabsteine sind in ihrer Standsicherheit eingeschränkt. Der Grabstein für Ludwig von Willebrand hat sich vom Fundament gelöst und wurde daher eingezäunt. So soll das mutwillige Umkippen des Grabsteines verhindert werden. Ein zweiter Grabstein, ein Kreuz, ist „angeschoben“ aber nicht unmittelbar kipppgefährdet. Alle weiteren Grabsteine sind uneingeschränkt verkehrssicher.

Ihre Frage Nr. 3: Wie und wann wird das Grabmal saniert? Wann wird der denkmalgerechte Zustand hergestellt?

Eine Sanierung der Grabmäler ist nicht vorgesehen. Es wird lediglich die Standsicherheit in Gänze wiederhergestellt bzw. werden bestandsichernde Maßnahmen ergriffen. Die Wiederherstellung der Verkehrssicherheit soll bis Jahresmitte 2022 abgeschlossen sein.

Ihre Frage Nr. 4: Wie ist das weitere Verfahren?

Aktuell werden technische Lösungen zur Wiederherstellung der Standsicherheit abgestimmt und dementsprechende Angebote eingeholt. Parallel läuft dazu die Abstimmung mit der Denkmalbehörde.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Rico Badenschier
Oberbürgermeister